

# Vils trägt Tracht So. 04.10.





## Beschlüsse des Gemeinderates vom 09.09.2015

### Tagesordnungspunkt 1

Bgm. Günter Keller informiert anhand einer Kostenaufstellung über die durchgeführten Sanierungsarbeiten Dogana, Alatseeweg, Straße zu Kindergarten, Gehsteig Bahnhofstraße und LWL Verlegung durch die Firma Fröschl.

Auf Grund freier Finanzmittel wurde die teilweise Sanierung und Neuverlegung des LWL im Gehsteigbereich zwischen Sparkasse und Hintergasse ein Angebot eingeholt. Dieser Vergabe muss der Gemeinderat noch zustimmen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe der Gehsteigsanierung von der Post bis zum Rathaus und die LWL Verlegung in diesem Bereich in Höhe von € 65.000,--.

### Tagesordnungspunkt 2

Bgm. Günter Keller informiert den Gemeinderat über eine Grundsatzerklärung über die Umgestaltung von Eisenbahnkreuzungen, die Auflassung des Bahnhofes Vils und die Neuerrichtung der Haltestelle Stadt Vils, welche zwischen der Stadtgemeinde Vils, dem Verkehrsverbund Tirol und der ÖBB-Infrastruktur AG abgeschlossen werden soll.

Konkreter Gegenstand dieser Vereinbarung ist die Planung, Realisierung und Finanzierung der Maßnahmen in der Gemeinde.

Die Grobkostenschätzung beträgt € 4.435.000,--.

Die Gemeinde würde die Kosten für die Auflassung von fünf Eisenbahnkreuzungen und Errichtung von Ersatzwegverbindungen mit Brücke, sowie die Errichtung des Verbindungsweges zur Haltestelle Vils Stadt tragen. Geschätzte Kosten ca. € 350.000,--.

Eine Technische Sicherung für eine Eisenbahnkreuzung kostet € 350.000,--.

Stadtrat Hubert Keller beantragt die Vertagung dieses Tagesordnungspunktes, um mit den betroffenen Grundstücksbesitzern über die geplante Maßnahme sprechen zu können.

Der Gemeinderat erteilt dem die Zustimmung.

### Tagesordnungspunkt 3

Bgm. Günter Keller informiert den Gemeinderat, dass zum Beschluss vom 15.07.2015 zur geplanten Bebauungsplanänderung 037 im Bereich Vils Mitte während der Auflegungs- und Stellungnahmefrist eine Stellungnahme eingegangen ist.

Die Stellungnahme ist fristgerecht am 27.07.2015 eingegangen.

Nach ausführlicher Diskussion beschloss der Gemeinderat einstimmig, dass keine Änderung des Bebauungsplanentwurfes 037 vom 02.07.2015 erfolgt.

Beschluss:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Vils gemäß § 66 Abs. 4 des Tiroler Raumordnungs-

gesetzes 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, den von Architekturbüro Walch und Partner ausgearbeiteten Entwurf 037 vom 02.07.2015, Zahl RVi-15007-01, über die Neuerlassung eines Bebauungsplanes der Stadtgemeinde Vils im Bereich Vils Mitte, KG Vils, laut planlicher und schriftlicher Darstellung des Dipl.-Ing. Armin Walch.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**eigener Aushang: AZ 004-1/7/1/15**

### Tagesordnungspunkt 4

Auf Grund der ablehnenden Gemeinderatsbeschlüsse der Gemeinden Pinswang und Musau zur Zusammenlegung der Bauhöfe Vils, Pinswang und Musau beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Bestrebungen zur Umsetzung der Zusammenlegung unmittelbar einzustellen.

### Tagesordnungspunkt 5

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die bereits per Umlaufbeschluss festgelegte Ausschreibung eines Mitarbeiters für den Bauhof in Vils mit Dienstbeginn am 01.11.2015.

### Tagesordnungspunkt 6

Gemeinderat Christian Triendl teilt mit, dass vom Land Tirol die Tiroler Bauordnung 2011 hinsichtlich der Stellplätze geändert wurde und bittet um Prüfung, ob sich daraus für die Stadtgemeinde Vils eine Änderung ergibt.

Gemeinderat Gebhard Lorenz teilt mit, dass der Ländeweg in Richtung Grenze in einem sehr schlechten Zustand ist. Der Bauausschuss wird sich mit diesem Thema in der nächsten Sitzung befassen.

Gemeinderat Gebhard Lorenz fragt an, ob beim Kindergarten Vils für die vorhandenen Mülltonnen ein Müllhäuschen aufgestellt werden kann. VbGm. Manfred Immler wird sich dahingehend mit dem Bauhof in Verbindung setzen.

Gemeinderat Gebhard Lorenz teilt mit, dass in der Langgasse bei der Einfahrt zur Kläranlage ein Radwegschild in die falsche Richtung zeigt. Dies wird durch das Stadtamt mit dem Tourismusverband geklärt.

Gemeinderat Franz Kögl fragt hinsichtlich der Mulchung entlang der Vils nach. Die Aufträge dafür werden kurzfristig erteilt.

Gemeinderat Franz Kögl informiert darüber, dass im Lehbach und im Moosgrabenbach vermehrt Grünschnitt entsorgt wird. Der Bürgermeister sagt zu, in Vils Aktuell noch einmal auf das Problem hinzuweisen. (Siehe nächste Seite)

Bürgermeister Günter Keller informiert den Gemeinderat über eine vorliegende Bebauungsstudie Grüner Baum, ein vorliegendes Konzept zur Stadtplatzgestaltung neu sowie einer Verkehrsplanung neu im Stadtzentrum sowie über den vorliegenden Vertragsentwurf zu einem Grundtausch im Galgenmösle.

## ***Bettler in Vils***

**In letzter Zeit bekamen einige Besuch von Bettlern aus Rumänien, die um Geld bitten. Dabei soll es in Einzelfällen zu Aufdringlichkeiten gekommen sein. Wir bitten die Bevölkerung um Vorsicht und gegebenenfalls Meldung an die Behörden.**

## ***Flüchtlinge in Tirol***

**Ein Folder des Landes Tirol bietet sachliche Informationen über die Flüchtlingssituation in Tirol. Den Folder gibt es auf der Homepage [www.vils.at](http://www.vils.at) und im Rathaus.**

## **Keine Gartenabfälle auf Wald- und Grünflächen oder an Bachläufen entsorgen**

Immer wieder ist zu beobachten, dass private Gartenbesitzer ihren Grünschnitt, Bepflanzungen, Balkonkästen und ähnliches im ortsnahen Wald oder an Bachläufen entsorgen – meistens sogar auf fremdem Grund und Boden. Da die Stadtgemeinde Vils mit diesem Problem verstärkt konfrontiert ist, wird folgendes festgestellt:

- Grünschnitt in der freien Natur ist rechtlich Müll
- Gartenabfälle überdüngen Böden und können gebietsfremde Organismen freisetzen

Grünschnitt, Gras und Laub, derer sich Gartenbesitzer entledigen möchten, gelten rechtlich als Abfall und dürfen nicht im Wald, in der freien Natur und auf Grünflächen entsorgt werden. Oft wird die Meinung vertreten, man füge der Natur keinen Schaden zu, da es sich um verrottbares Material handelt. Was banal klingt, ist jedoch kein Kavaliersdelikt. Diese Art der Entsorgung ist illegal. Pflanzliche Abfälle sind entweder – wie der übliche Müll – dem öffentlichen Entsorgungsträger zu überlassen, zur Firma ST-Vils im Gewerbegebiet Stegen zu bringen oder im eigenen Garten zu kompostieren.

Welche Konsequenzen hat eine illegale Entsorgung von Gartenabfällen für die Wald- und Grünfläche?

- Der Nährstoffhaushalt wird durch Stickstoffeinträge gestört. Infolge der Überdüngung breiten sich stickstoffliebende Pflanzen wie Brennnesseln oft flächig aus. Anspruchsvollere Pflanzen verschwinden dagegen.
- Gärung und Fäulnisbildung (insbesondere bei Rasenschnitt) führen zur Störung der Mikroorganismen im Boden und somit auch zur Störung des natürlichen Nährstoffkreislaufs.
- Gartenabfälle können Wurzeln, Zwiebeln, Knollen oder Samen von nichtheimischen, konkurrenzstarken Pflanzen enthalten, die sich ausbreiten und unsere heimischen Pflanzen verdrängen.
- Durch Gartenabfälle gelangt Nitrat in den Boden, das sich letztlich in unserem Grundwasser wiederfindet. Es schadet der Wasserqualität und damit unserer Gesundheit.
- Sobald sich an einer Stelle Abfälle befinden, kommt durch Nachahmer immer mehr Unrat dazu. Innerhalb kurzer Zeit befindet sich eine kleine Deponie im Wald.
- Die Entsorgung im Wald und auf Grünflächen verstößt gegen umweltrechtliche Vorschriften und stellt zumeist eine bußgeldbewehrte Verwaltungsübertretung dar.

Bei illegaler Entsorgung von Grünabfall z.B. im Wald, auf Lichtungen oder auf Feldern, begehen Sie einerseits eine Besitzstörung, verstoßen gegen forstrechtliche Bestimmungen und können andererseits wegen Verstoß gegen das Abfallwirtschaftsgesetz belangt werden.

**Entsorgen Sie bitte Ihre Grünabfälle bei der Firma ST-Vils, dort werden diese fachmännisch verarbeitet.**

Der Umweltausschuss

**Vandalismus ist pure Dummheit und kostet anderen Geld, unser Geld !**

Ausschuss für Abfallwirtschaft und Umwelt Gebhard Lorenz



## **Verdienstkreuz des Landes Tirol für Dorothea Schretter!**

Für Verdienste um das Chronik- und Vereinsleben in Vils wurde Dorothea Schretter das Verdienstkreuz des Landes Tirol von LH Günter Platter und dem Südtiroler LH Arno Kompatscher überreicht.

Foto: frischtauf-bild IBK



**Seniorenstammtisch  
Do. 22.10. 14:00  
GH Krone**





## Hellen Rosenow - Ärztin von morgen in der praxis vils

Seit vielen Jahren steuert Österreich auf einen eklatanten Ärztemangel hin. Die Gründe dafür sind vielfältig und haben unter anderem demographische, gesellschaftspolitische und nicht zuletzt krankenkassen-bürokratische Ursachen. Es geht schon lange nicht nur um fehlende Landärzte, sondern auch um nicht vorhandene Fachärzte. 2030 könnten in Österreich bis zu 10.000 Ärzte fehlen.

Wie bringen wir Jungärzte in unsere Landarztpraxen?

Einerseits bedarf es grundlegender Reformen, die derzeit leider sehr wenig erfolversprechend sind, andererseits müssen wir versuchen, junge Kolleginnen und Kollegen für die Arbeit als Landarzt zu begeistern.

Mit meiner Akkreditierung zur Lehrpraxis erhalte ich die Befähigung, postpromotionelle Jungärzte bis zu sechs Monate ausbilden zu können. War es vor kurzem noch möglich, eine allgemeinmedizinische Praxis zu übernehmen ohne auch nur einen Tag Erfahrung in der Führung einer solchen gesammelt zu haben, so ist eine „Lehrzeit“ in der neuen Ausbildungsordnung verpflichtend vorgesehen.

Weiters ist es durch eine Kooperation der medizinischen Universität Innsbruck und dem Bezirkskrankenhaus Reutte auf der einen Seite und durch meine Praxis in Vils auf der anderen Seite auch möglich, dass Studierende der Medizin am Ende des Studiums im „Klinisch Praktischen Jahr“ für bis zu acht Wochen bei uns hos-

pitieren können. Im Rahmen dieser für unsere Region sehr wichtigen Kooperation freut es mich, Frau Hellen Rosenow in unserer Praxis begrüßen zu können, die nun einen Teil ihres letzten studentischen Ausbildungsabschnittes absolviert. Seit 14. September lernt sie für einen Monat sämtliche Belange einer Landarztpraxis kennen. Die aus Baden bei Wien stammende Deutsch-Österreicherin hat ihr Studium in Innsbruck abgeschlossen und ist auf dem besten Weg in den beruflichen Alltag einer Ärztin einzusteigen. Schon die ersten Tage haben gezeigt, dass Frau Rosenow durch ihr sympathisches und offenes Auftreten ein Gewinn für die Patienten und die gesamte Praxis ist.



Darauffolgend wird Frau Rosenow als Ergänzung noch weitere vier Wochen den Krankenhausbetrieb in Ehenbichl kennenlernen. Nicht unerwähnt soll sein, dass Primar Dr. Eugen Ladner als Ärztlicher Direktor des BKH Reutte maßgeblicher Initiator der erwähnten Kooperation ist.

Dass dieses Projekt mit Weitblick auch von der Stadtgemeinde Vils mit Bürgermeister Günter Keller mitgetragen und unterstützt wird, dafür darf ich mich an dieser Stelle recht herzlich bedanken.

Dr. med. Manfred Dreer

## Gedanken zum Stadtplatz

von Reinhold Schrettl

Es gibt wieder einmal verschiedene Überlegungen, den Stadtplatz neu zu gestalten.

Auf dem Vilsener Stadtplatz steht eine große Linde – der Baum steht bereits über 100 Jahre dort. Von der Hauptstraße aus, verdeckt die Linde die barocke Pfarrkirche und das Riepp Haus mit den Fresken. Entweder sie bleibt, oder sie wird gefällt und weicht einem neuen Stadtplatz. Manchen Vilsenern würde dieser Gedanke vielleicht gefallen, für viele wäre dies fast eine Todsünde.

Wenn man unter der Linde verweilt, hat man einen Blick auf die Stadtkirche, das schöne Riepp Haus und das Kriegerdenkmal. Bei Feierlichkeiten wie Platzkonzerten oder Almbtrieb halten sich gerne Kinder und Jugendliche unter der Linde auf.

Der Baum verleiht dem Platz Charakter und strahlt Charme aus und gibt das Gefühl von Geborgenheit und gilt so als lebendes Denkmal.

Alternativ zum Fällen der Linde könnte sie auch fachmännisch gestutzt werden, dann würde sie immer noch Schatten spenden. Es könnten um den Stamm herum Holzbänke zum Ausruhen aufgestellt werden.

Für mich bedeutet unser Stadtplatz: Platz. Ein Platz zum Feiern und Verweilen. Ein Platz braucht keinen großen Brunnen. Ein kleiner, wo Wasser fließt, würde mir reichen. Der Platz muss keine Parkanlage sein, - wir wohnen am Land. Und er braucht auch kein



großes Kunstwerk. Der Vilsener Stadtplatz hat Baukunstwerke, die den Platz umrahmen.

In der 1927 erschienen Chronik von Vils, herausgegeben von Lehrer Alois Lutz, steht, dass zur Erinnerung der 60-jährigen Regierungszeit des Kaisers Franz Josef I. von der Vilsener Schuljugend am 2. Dezember 1908, dem Gedächtnistag der Thronbesteigung, auf dem Stadtplatz eine Linde gesetzt wurde. Daher ist die Linde 107 Jahre alt. Das ist für eine Linde noch jung. (F: R. Schrettl)





Stadtgemeinde

6682 Vils

Eingel. 24. Aug. 2015

Zahl: ..... Beilg: .....



Friedle Werner  
6650 Gramais 1  
werner.friedle@gmx.at

16. August 2015  
0681 10 53 51 53 05634 20041

An Vils aktuell

Werte Stadtgemeinde Vils! Lieber Herr Bürgermeister Keller!  
Lieber Chronist Paul Dirr!

Als Bezirksverantwortlicher für das Gemeindechronikwesen im Außerfern liegt es mir am Herzen, mich für die regelmäßige Zusendung eurer Stadtzeitung zu bedanken.

Diese "schwächelt" einfach nie, ist einer Stadt würdig - so viele Themen, Berichte, Nachrichten, Ankündigungen, Einladungen, immer neue Titelseiten, Informationen, mit besten Fotos untermauert über alle Sparten des täglichen Lebens (auch ein wenig Dialekt ist dabei) hautnah ins Haus geliefert zu bekommen ist des Dankens und Lobens wert.

Ich danke dem Herrn Chronisten Paul Dirr für seine wertvolle Arbeit für die Allgemeinheit und für die Chronik eurer Stadt, in der ich schon 2005 den 29. Bezirkschronistentag abhalten durfte und der nächste (40.) am 21. Mai 2016 angesetzt ist aus dem gewissen Jubiläum, das allen Vilserrinnen und Vilsern nun wohl schon bekannt ist!

Ich bedanke mich jetzt schon für die Einladung namens der Chronistinnen und Chronisten des Bezirkes Reutte.

Herzliche Grüße mit der Bitte um Veröffentlichung in eurer Stadtzeitung, wenn dies in eurem Sinne ist!

*Friedle Werner*

VilsArt Obfrau Dagmar Melekusch, Architekt Hansjörg Luser und Tirols oberster Denkmalschützer Walter Hauser besprachen die weitere Vorgangsweise im Schlössl und überbrachten dem Bürgermeister die neuesten Infos.



REA Chef Günther Salchner mit Praktikantin, Architekt Jakob Lax, Architekt Thomas Barbist, VilsArt Obfrau Dagmar Melekusch und Walter Hauser vom Bundesdenkmalamt Tirol starten das LEADER Projekt Sanierung der Hammerschmiede. (T/F: VilsArt)



### Der Beitrag eines Vilsener Künstlers zur Außerferner Kulturzeit:



„Der Künstler soll nicht ein Gelehrter, wohl aber ein Gebildeter sein. Durch mangelhafte Bildung der Künstler leidet die Kunst mehr, als durch irgend etwas anderes.“

Heinrich Wilhelm Josias Thiersch (1817 - 1885), deutscher Theologe und Dichter

### So sehen Sieger aus!

Beim 12. Hillclimb Tannheimertal - von Grän aufs Füssener Jöchle - belegten die vier Vilsener Teilnehmer in ihrer Altersklasse jeweils den 1. Platz!!

Fotos: P. Vogler



.....?....., Christoph Gschwend, Anita Kieltrunk, Paul Vogler, Heidi Brutscher



## Liebe Pensionistinnen und Pensionisten,

### am Dienstag, 13.10. planen wir einen Ausflug zum Freilichtmuseum am Schliersee

Programm:

07:00 Uhr Abfahrt am Stadtplatz  
08:30 Uhr Frühstück im Urtalerhof  
11:00 Uhr Freilichtmuseum „Wasmeier“  
11:30 Uhr Führung durch das Museum  
12:30 Uhr Mittagessen



15:00 Uhr Fahrt Richtung Bayrischzell über das Inntal nach Terfens  
Besichtigung „Haus steht Kopf“

19:00 Uhr Abendessen GH Stern in Obsteig  
ca. 21:00 Uhr Ankunft in Vils



**Wir bitten euch um Anmeldung bis spätestens 02. Oktober 11 Uhr im Rathaus Tel: 8204**

Weiters bitten wir euch nach Anmeldung im Rathaus um Einzahlung von € 20,00 bis spätestens 09.10.15 auf das angeführte Konto der Raiffeisenbank Vils  
IBAN: AT86 3634 5000 0002 6377

Über zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen!  
Bis dahin mit besten Grüßen  
Hans-Günter Schreiner



## Vilser Ausdauerfreunde bei Tiroler Fahrradwettbewerb aktiv



Die Radler aus Vils starteten auch 2015 wieder sehr engagiert beim Tiroler Fahrradwettbewerb „Ganz Tirol radelt!“ des Klimabündnis Tirol.

Dabei sicherte sich die Gemeinde Vils als teilnehmerstarke und ökologisch bewusste Kommune einen der vordersten Plätze. Sogar die jüngste Teilnehmerin kommt dieses Jahr aus Vils. Ramona Weijers (2 Jahre, Team Ausdauerfreunde) legte während des Wettbewerbes 2015 im Radanhänger, auf ihrem Laufrad und auf dem Tandem über 650km zurück. Nicht nur auf Grund ihrer sportlichen Leistung, sondern auch wegen des ökologischen Gewinnes wurde die junge Vilserin am 08.09.2015 in Innsbruck dafür ausgezeichnet.

Weiterhin konnte das Team „Ausdauerfreunde.at“ aus Vils beim Fahrradwettbewerb stolze 23.303 km im diesjährigen Wettbewerb erradeln und belegte im Teamranking somit den ersten Platz.



Die stolze Vereinsvorstandschaft bedankt sich hiermit für das breite Engagement aller Teilnehmer und Trainer.

Leider fiel der erstmalig veranstaltete Vilser Panoramalauf am 06.09.2015 regelrecht ins Wasser. Bei 6 Grad und starkem Regen liefen dennoch 7 Läufer eine verkürzte Strecke am Alatssee. Der Gemeinschaftslauf ohne Wettkampfwertung soll jedoch 2016 erneut stattfinden.

Aktuell bereiten sich die Sportler der Ausdauerfreunde auf den Lauf am Heiterwanger See vor, bei dem dieses Jahr erstmals auch eine starke Kindermannschaft starten wird.

(T/F: WeiFl)

„Nah & regional ist besser.“



Peter Schweinberg,  
Geschäftsführer

**DORR-BIOMASSEHOF**  
[www.dorr-biomassehof.de](http://www.dorr-biomassehof.de)

### Das Pelletswerk in Asch bei Landsberg:

- Wir liefern Pellets vom Werk direkt zu Ihnen nach Hause.
- So erhalten Sie bruch- und staubarme Pellets.
- Sie erhalten 5% Rabatt als Miteigentümer des Pelletswerks.
- Machen Sie bequem Ihre Preisanfrage unter [www.dorr-biomassehof.de/anfrageformular](http://www.dorr-biomassehof.de/anfrageformular).

Oder rufen Sie an: **0831-540 273-0**

### Ein großes Dankeschön

an die Freiwillige  
Feuerwehr von Vils  
für den schnellen  
Einsatz zum Entfernen  
der Wespennester in  
unserem Haus.

Familie Christiane Maier





## Katastrophenhilfe der FF Vils

In der Nacht vom 07. auf den 08. Juni ging über dem Paznauntal ein starkes Unwetter nieder, welches eine große Mure oberhalb von See auslöste. Daraufhin forderte der Bezirks-Feuerwehrverband Landeck Einsatzkräfte aus dem ganzen Land an, so auch aus dem Außerfern. Unter den rund 160 Feuerwehrleuten und den 28 Fahrzeugen aus dem Bezirk Reutte waren auch 10 Mitglieder der FF Vils mit 2 Einsatzfahrzeugen dabei.

Am Mittwoch, den 10. Juni startete der Konvoi um 06:00 Uhr in Reutte in Richtung Landecker Kaserne. Nach einer kurzen Einsatz- und Lagebesprechung ging es weiter in die stark verwüstete Gemeinde See. Ein Fahrzeug der FF Vils wurde zum Transport von Mannschaft und Geräten eingesetzt. Der Rest der Mannschaft machte sich mit Schaufel, Pickel und Schubkarren zu ihrem zugewiesenen Objekt auf den Weg.

Als die Helfer am betroffenen Haus ankamen, bot sich ein Anblick des Schreckens. Drei bis vier Meter hohe Schotterhaufen, von denen man ebenerdig auf den Balkon steigen konnte, Keller und Parterre vollgefüllt mit Schotter, sogar im 1. Stock hatten sich die Wassermassen noch zu schaffen gemacht. Die meisten persönlichen Dinge für immer zerstört. Die Bewohner des Hau-

ses schaufelten völlig entkräftet im Keller. Gemeinsam mit der FF Musau und FF Pflach löste die FF Vils die Familie ab.

Die ehrenamtlichen Helfer wurden vom Roten Kreuz verköstigt, um wieder Kräfte zu sammeln. Bis ca. 17:30 Uhr schöpften die Helfer aus dem Bezirk unermüdlich, dann machten sie sich wieder gemeinsam auf den Heimweg.

Die Kameraden der FF Vils bekamen von der Gemeinde eine Aufwandsentschädigung von 50€ pro Person. Doch die 10 Helfer beschlossen einstimmig, das Geld der betroffenen Familie, bei der sie direkt geholfen hatten, zu spenden. Als unser Bürgermeister Günter Keller dies bei der Gemeinderatssitzung erzählte, schloss sich der Gemeinderat sofort an, indem die Sitzungsgelder des Gemeinderates ebenfalls gespendet wurden. Somit ergab sich eine stolze Summe von 1000€.

Am Dienstag, den 08.09.2015 fuhren die Helfer aus Vils nach See, um der geschädigten Familie den Scheck zu überreichen. Später erzählte die betroffene Familie, dass sie das 1. Obergeschoss erst vor ca. einem



halben Jahr generalsaniert hatten. Nun ist das Haus von oben bis unten wieder ein Rohbau. Der Damm, der nach extremem Starkregen gebrochen war, wird wieder errichtet und wird bis Mai 2016 fertig gestellt sein. (T/F: FFV)



## Romreise

Am Dienstag, den 25. August war es endlich soweit. Wir, Laura und Lisa, traten mit 40 weiteren rominteressierten Pilgern unsere gewonnene Reise nach Rom an. Im Rahmen des Romprojektes haben wir mit unseren Referaten den 1. Platz erreicht und der Herr Pfarrer hat uns diese Reise spen-

diert. Die Gruppe erlebte fünf ereignisreiche Tage voller Staunen, Marschieren, Genießen, Schlemmen, Hitze, Beten, Lachen, Singen und gemütlichem Beisammensein. Besonders imposant waren die Größe und Pracht der Kirchen und die Anzahl der vielen Sehenswürdigkeiten. Es war ein einzigartiges Erlebnis, den Papst so nahe zu sehen. Zum Abschluss gab es noch einen

Abstecher nach Assisi, wo uns besonders die verwinkelten Gassen beeindruckten. Mit vielen gewaltigen Eindrücken, neuem Wissen und schönen Erinnerungen kamen wir am Sonntag wieder in Vils an. Wir bedanken uns ganz herzlich beim Herrn Pfarrer für diese tolle Reise. (Fotos: Melekusch) Laura Melekusch, Vils Lisa Wurzer, Musau



## Jugendfahrt in die Bretagne

Vom 16. bis 22. August fand heuer wieder die Jugendfahrt der Pfarren Pfronten und Vils statt. Mit dem Bus ging es nach St. Malo in die Bretagne in die Unterkunft. Organisiert und begleitet wurde die Reise von den Herren Pfarrern Bader und Leumann, sowie von zwei Köchen, die die Gruppe hervorragend verpflegten. Die 49 Jugendlichen, davon 19 aus Vils, konnten in der Woche zahlreiche Sehenswürdigkeiten besichtigen, wie beispielsweise die Insel Mont St. Michel, das Gezeitenkraftwerk La Rance, zahlreiche Kathedralen und schöne französische Städte. Ein Tagesausflug führte die Gruppe mit der Fähre auf die britische Insel Jersey. Die Jugendfahrt war wieder kulturell sehr interessant und förderte wie jedes Jahr die Gemeinschaft zwischen jungen Vilsern und Pfrontenern. (T/F: J. Schretter)





## **NEUERÖFFNUNG mit einem TAG der OFFENEN TÜR im LERNZENTRUM MIT PFERDEN am Ländeweg • 18. Oktober um 14:00**

Wie sicher einige bemerkt haben, fiel vom 30. auf den 31. Dezember 2014 unser Reitzelt der riesigen, frisch gefallenen Schneemenge zum Opfer.

Nach der ersten Überwindung des Schocks stellte sich für mich kurz danach die Frage, alles aufgeben, nur noch ein paar Pferde mit einer sehr kleinen Landwirtschaft betreiben oder wieder aufstehen, alle Kräfte zusammen nehmen und eine neue Überdachung bauen.

Schließlich habe ich 2014 extra für die Arbeit mit den Kindern mein Diplom gemacht, um dann intensiv mit meinen Co-Trainern, den Pferden, LRS-, Legastheniker-, und Dyskalkuliekindern das Leben in der Schule leichter zu machen. Ich hatte gerade erst mit dem Unterricht angefangen und er wurde auch sehr gut angenommen. Doch ohne Überdachung ist das bei uns mit unserer Witterung leider nicht möglich.

Also entstand mit Hilfe meiner ganzen Familie und vielen Freunden und einigen freiwilligen Helfern in relativ kurzer Zeit eine neue Stahlhalle mit Folienbespannung. Der Bau ist nun komplett abgeschlossen, und ich habe bereits wieder mit den Kindern zu arbeiten begonnen. Aus diesem Grund möchte ich einen „Tag der offenen Tür“ veranstalten, um jedem die Möglichkeit zu geben, unser neues Bauwerk anzuschauen, sich über unser neues Konzept zu informieren, zu erfahren, wie Lerntraining mit Kindern und Pferden funktioniert und was es bringen kann, oder einfach einen netten Nachmittag bei uns zu verbringen.

**Wir beginnen am 18. Oktober um 14:00 Uhr.**

Wir informieren über die Möglichkeiten des Lernens bei uns, stellen unsere Co-Trainer, die Pferde vor. Amerikanische Miniaturpferde und Amerikanische Quarter Horses. Ein kleiner Spieleparkour wartet auf eure Kinder.

**Um 15:30 Uhr findet eine Autogrammstunde mit Niki Hosp statt.**

Es gibt Café und Kuchen.

Wir würden uns freuen, auch Dich bei uns begrüßen zu dürfen!!! (T/F: S. Petz)



### **Unser neues Programm im Lernzentrum mit Pferden**

#### **Wir bieten Hilfe bei:**

- \* LRS, Legasthenie/Dyskalkulie, ADS
- \* Probleme in Schule und Familie (Mobbing, Selbstwert, Scheidung)

#### **Wir ermöglichen:**

- \* Kids ab 4 Jahren den Umgang mit Pferden und Reiten spielerisch zu erlernen
- \* mentales Stützen in schwierigen Situationen
- \* Reitunterricht für Kids
- \* pädagogisches Reiten für Erwachsene für Rücken und Geist  
(keine Reitkenntnisse erforderlich)

### **Billardclub startet in Liga-Saison**

Am 12. und 13. September war es endlich soweit. Der Billardclub Vils startete in seine erste Liga-Saison. Zu Beginn ging es im 1. Außerferner Derby gleich gegen die Mitfavoriten in dieser Liga, die Mannschaft des BC- Lechaschau (sie traten mit 4 äußerst erfahrenen Spielern an). Deswegen waren die Erwartungen beim BC- Vils, die unter anderem mit 4 Liga-Neulingen spielten (Schädle Helmut, Jakob Markus, Krainer Jürgen und Viola Roberto), eher gering. Doch die vielen Trainingsstunden machten sich bezahlt. Man konnte die einzelnen Spiele durchaus ausgeglichen gestalten.

Gespielt wurde 2 x 14 + 1, 2 x 9er ball, 2 x 10er ball und 2 x 8er ball. Am Ende konnte aber nur Doser Robert eines seiner beiden Spiele gewinnen und so ging das erste Derby mit 7:1 verloren. Am 2. Tag ging es gegen den BC- Kufstein. Auch an diesem Tag konnte man den Gegner durchaus fordern. In den entscheidenden Situationen zeigte sich jedoch die Unerfahrenheit im Liga-Alltag. Nur Doser Robert und Reis Markus konnten jeweils ein Spiel gewinnen. Somit ging auch dieses Match mit 2:6 verloren. Aber aufgrund der gezeigten Leistungen ist die Mannschaft jederzeit für eine Über-



raschung gut. Die nächste Ligarunde wird am 17. Oktober, wie alle unsere Heimspiele, in den Räumlichkeiten des BC- Lechaschau ausgetragen. Über interessierte Zuseher würde sich der BC- Vils sehr freuen! (T/F: M.Reis)

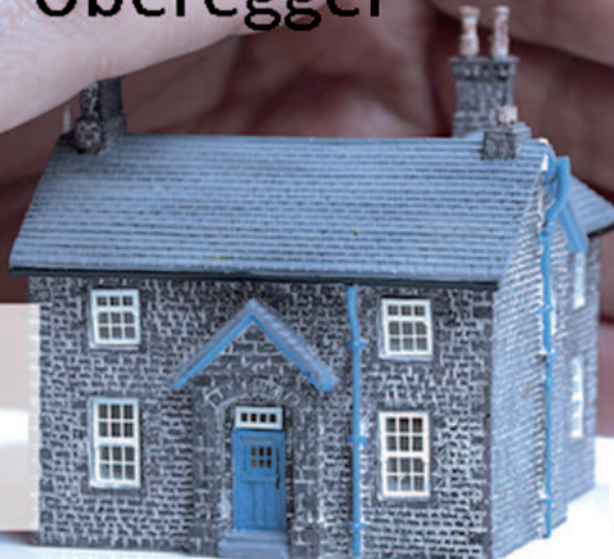
## **Allianz Agentur Überegger**

IMMER FÜR SIE DA!

Peter Überegger Te.: 0664 3387383

Roland Überegger Tel.: 0676 7279762

Rundum sorglos  
mit der Allianz



**Allianz**





## Betriebs-Stockmeisterschaft der Fa. Schretter & Cie („Schretterschießen“)

Bei der Fa. Schretter & Cie gehören neben zahlreichen anderen Betriebsveranstaltungen sportliche Wettbewerbe wie z.B. Eisstockschießen zum fixen Bestandteil des Terminkalenders. Große Bedeutung kommt dabei natürlich der Kameradschaftspflege zu, welche durch solche Aktivitäten zusätzlich gefördert wird. Kürzlich kam es auf der Vilser Stocksportanlage Galgenmösle erneut zur Austragung der Betriebsmeisterschaft im „Stockschießen“ (so die Bezeichnung dieses Sportes im Sommer auf Asphalt).

Die Organisation dieses Turniers lag in der Obhut des Betriebsrates, welcher seinerseits den Stockschützenverein Vils mit der Durchführung betraute.

Bei „betriebsmeisterschaftswürdigem“ Schönwetter (in der langjährigen Geschichte des Schretterschießens gab's schon andere Wetterkapriolen – vor allem im Winter) nahmen 7 Mannschaften mit teils sehr kreativen Namensgebungen wie „Flauschmanns Bugglar“, „The Office“ oder „Halb Feucht - Halb Trocken“ teil. Letztere bezieht sich angeblich nicht auf Alkohol sondern auf ein geheimes Mischrezept von Spezialbeton.



In Folge wurden dann alle taktisch-strategischen Tricks angewandt, die zur Verunsicherung des jeweiligen Gegners beitragen konnten. Klappte es mit der Schussgenauigkeit und mit der Präzision der Maßen nicht wie gewünscht, dann wurde eben verbal ein wenig nachgeholfen. Also – alles nichts für schwache Nerven!

All diesem „enormen Druck“ hielt am besten das Team „Produktion“ stand, welches sich mit 10 : 2 Punkten und der besten Stocknote (2,483) vor der punktgleichen(!) Mannschaft „Flauschmanns Bugglar“ als Sieger des diesjährigen Sommer-Schretterschießens feiern lassen konnte. Von der

Firmenobrigkeit war diesmal „nur“ Reinhard Schretter am Start (Robert Schretter war leider terminlich verhindert) – immerhin führte er als Chef und zugleich auch Titelverteidiger seinen Mixed-Vierer (mit 2 Damen verstärkt) zu einem gesicherten Mittelfeldplatz.

Nach der Siegerehrung durch den Betriebsrat waren naturgemäß noch „taktische Nachbesprechungen“ diverser „Duelle“ vonnöten – und so endete zu fortgeschrittener Stunde in kameradschaftlicher Atmosphäre wieder einmal eine sehr gelungene Betriebs-Stocksportveranstaltung der Fa. Schretter & Cie. (T/F: K. Mages)



Jeder mm zählt..... und mit dem perfekten Schwung..... reicht es dann zum knappen Sieg..... aber Spaß hatten alle am Turnier!



## Wintersportbasar des Schiclub Vils

Heuer besteht wieder die Möglichkeit, gebrauchte, aber noch gut erhaltene **Wintersportgeräte und Wintersportbekleidung** zu verkaufen bzw. zu kaufen.

**Abgabe: Freitag, 09. Oktober von 17:00 - 18:30 Uhr**

Listen zum Eintragen der Artikel gibt es im Gemeindeamt und Tourismusbüro. Die einzelnen Artikel mit einem Zettel oder Klebeband mit denselben Angaben darauf versehen. Bitte gut an den Verkaufsteilen befestigen.

Bei der Abgabe sind € 5,- zu bezahlen, die man wieder zurückbekommt, wenn man die nichtverkauften Artikel bzw. den Erlös der verkauften Artikel abholt.

**Verkauf: Samstag, 10. Oktober von 13:30 - 15:30 Uhr**

Während des Wintersportbasars gibt es **Kaffee und Kuchen**. 10% des Erlöses sowie die Einnahmen von Kaffee und Kuchen sind für die Jugendförderung des Schiclub Vils.

**Abholung: Samstag, 10. Oktober von 16:00 - 17:00 Uhr sind die nicht verkauften Gegenstände bzw. der Verkaufserlös abzuholen.**

**Abgabe, Verkauf und Abholung in der Neuen Mittelschule Vils !**

Der SC Vils ist nur Vermittler und haftet nicht für die Qualität und Funktionstüchtigkeit der Waren.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und bedanken uns schon im Voraus.

Schiclub Vils - [www.sc-vils.at](http://www.sc-vils.at)





# MuVi-BRASS HALLENKONZERT 25.09.2015 BEGINN 20:00 UHR



[www.facebook.com/muvibrass](http://www.facebook.com/muvibrass)

Trompete: Paul Bader, Daniel Ostheimer, Matthias Bader, Andreas Bader, Stefan Senner  
Horn: Gerlinde Tröber | Posaune: Christian Bader, Manuel Petz, Paul Roth, Ernst Bader  
Tuba: Helmut Ostheimer | Schlagzeug: Franz Wächter\*, Alexander Roth\* \*nicht im Bild  
Dirigentin: Heidi Abfalter\*



[www.dubsek.at](http://www.dubsek.at)  
Musikinstrumente  
**Karl DUBSEK**  
ERZEUGUNG • REPARATUR • SERVICE  
Andreas-Walter-Strasse 19, A-6629 Innsbruck, Tel. 0512-697302  
Fax 0512-574423, e-mail: [music@dubsek.at](mailto:music@dubsek.at)

EINTRITT  
FREIWILLIGE SPENDEN

\*Ritterweg 7, 6682 Vils - Fertigungshalle der Fa. **Tranportverpackungen Stefan Lochbihler GmbH**

## Malkurs mit Manfred Segmüller

Teilnehmen kann jeder von 10 bis 99 Jahren.

Wir malen, zeichnen, schmieren und kombinieren mit verschiedenen Materialien wie Acrylfarben, Ölfarben, Wasserfarbe, Bleistift, Kohle, Tusche usw. auf Papier und/oder Leinwand, je nach Belieben.

**Samstag, 10. Oktober 09:00 – 13:00**

und/oder

**Samstag, 17. Oktober 09:00 – 13:00**

**Ort: wird noch bekanntgegeben**

**Kosten: Euro 20.- pro Person und Termin**



**Bitte anmelden bis 30. September  
bei Manfred Segmüller • Tel.: 0664 212 54 07**

# Vils trägt Tracht So. 04.10.

Männerchor Liederkranz Vils lädt ein:



Das Foto (von Rita Kieltrunk) entstand um 1960  
h.l. Rosa Wörle, Resi Weber(Keller), Resi Wiesinger, Gerti Kieltrunk  
v.l. Anna Bader, Rita Kieltrunk, Burga Backhausen, Edith Huter, Fani Huter, Flora Keller

**Erntedankmesse um 08.30 Pfarrkirche**  
Messgestaltung durch  
**Männerchor Liederkranz Vils**  
Nach der Kirche gemütliches Beisammensein  
im Stadtsaal.  
Für Speis und Trank ist natürlich gesorgt.  
Musikalische Umrahmung durch die  
Tuttenmusik Pinswang und  
„Josef und Wendelin“



Zukünftige Führung bei  
Vilser Vereinen gesichert:  
Sarah übernimmt den  
Männerchor, Tamara die  
Schützen, Rebecca die  
Feuerwehr und Helena die  
Bürgerkapelle

Titelfoto: Antonia Mellauner



# **Lange Nacht im Museum**

**Samstag, 3. Oktober**  
**Im Riepp Haus und Pfarrkirche**  
**18:00 bis 01:00 Uhr**

Sie können die berühmte Krippensammlung des Holzschnitzers Norbert Roth und eine kleine Ausstellung über den Barockmaler Balthasar Riepp besichtigen.

**18:30 Spezielle Kinderführung**

**19:00 und 22:00 Führungen durch das Haus**

**20:30 Orgelmusik mit Martha Nagele-Melauner  
und stimmungsvolle Bilder von Catharina Clausen  
auf Großbildleinwand in der Pfarrkirche**



## **KONZERT**

**am Freitag, den 16. Oktober**  
**um 19:00 Uhr**  
**in der Sankt Anna Kirche**

mit

**Spontanchor**  
**Heidi Abfalter**  
**Matthias Lanschützer**  
**Quatro M**



Eintritt: freiwillige Spenden

## **AUSFLUG**

### **zur Flugwerft Schleißheim**

### **Deutsches Museum**

mit Klaus Natterer und Dagmar Melekusch

**am Sonntag, 11. Oktober 2015**

Treffpunkt: 8:00 Uhr Bahnhof Vils  
Fahrt mit DB von Füssen nach München Hauptbahnhof  
Weiterfahrt mit der S1 Richtung Freising mit Haltestelle  
Oberschleißheim



Foto: Deutsches Museum

Die Flugwerft Schleißheim befindet sich auf dem ältesten aktiven Flugplatz Bayerns. In restaurierten Hallen der Königlich-Bayerischen Fliegertruppen aus den Jahren 1912-1918 werden rund siebzig Fluggeräte der zivilen und militärischen Luftfahrt aus mehr als einem Jahrhundert gezeigt. Es können Motor- und Strahlflugzeuge, Hubschrauber, Segelflieger und Hängegleiter bewundert werden.

Kosten für Zug und Eintritt: ca. 15,- Euro

Anmeldung und nähere Auskünfte bei Dagmar, 0676 6635191

# **Wildwochen**

## **Gasthof Krone**

**vom 09. Okt. bis 01. Nov.**

Ob Hirsch, Reh oder Gams aus Vilser Jagd, die traditionellen Wildwochen im Gasthaus Krone haben für die Wildliebhaber jeglichen Geschmacks etwas Besonderes auf Lager.



Wir freuen uns auf Sie,  
Ruth und Günther Mayr  
Dienstag Ruhetag  
Reservierungen: Tel. 8235



Es war einmal in einer kleinen Stadt hinter den - mehr oder weniger - sieben Bergen, mit dem Namen „Vils“. Die Bewohner lebten ein beschauliches Leben, und doch packte einige von ihnen jedes Jahr zur gleichen Zeit eine gewaltige Unruhe. Vielleicht stammen sie von furchtlosen Wikinger Kriegeren ab, denn ein Teil der Bevölkerung, die sogenannten Stadtpiraten, wurde von einem Fieber der Sehnsucht nach Abenteuern ergriffen. Allen Versuchen, sie zu heilen, leisteten sie erfolgreich Widerstand. Ihr Wunsch nach der Weite der Meere und all den Abenteuern war stärker als alle Angst. Und so wurde es Mitte Juli anno Domini 2015 wieder Zeit, die Schiffe zu bemannen und zu neuen Abenteuern aufzubrechen.



**Wär ich nicht ein toller Pirat?!  
Mutig bin ich auch!  
Kann ich mit? Kann ich mit?**



Das Schauspiel blieb nicht verborgen und so blieb nur, es hilflos zur Kenntnis zu nehmen. Voller Bewunderung und Hochachtung wurde der Mut zur Kenntnis genommen.

Andere erstarrten sprachlos bei der geballten Begeisterung und der überwältigenden Abenteuerlust der Stadtpiraten. Vielleicht weckte es Sehnsucht nach eigenen Abenteuern, verbunden mit der Hoffnung, dass alle gesund und ohne Verluste heimkehren.



Und nach langer Fahrt kamen die Stadtpiraten heim in ihre kleine Stadt, beladen mit reicher Beute, vielen Siegen und Frieden in ihren Herzen. Denn ihr Durst nach Abenteuern war gestillt. So feierten sie die ruhmreiche Heimkehr mit ihren Lieben. Und wenn sie nicht gestorben sind, so fahren sie noch heute jedes Jahr wieder hinaus auf die See, getrieben von der Sehnsucht nach neuen Abenteuern und angefeuert von ihrem Kapitän. (T/F: M. Segmüller)



Auf großer Fahrt mit zwei Rädern ins Eisland



Durch das verwegene Waldgebiet des Walderlebniszentrums



Auf der Feuerrutsche



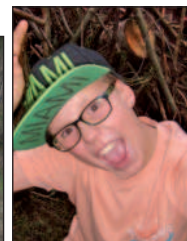
Eroberung des Spielplatzes in Pfronten



**Tja, weg sind sie!  
Und was tu ich jetzt?  
Ich wär schon gern mit!**



Im verwunschenen Wald der Abenteurer



Wilde Zeiten in St. Anna



Lisa, die Furchtlose

**Lisa begleitete uns 4 Wochen bei allen Abenteuern. Vielen Dank! Sie wurde aufgrund ihrer Verdienste um die Piraten in die Riege der Stadtpiraten aufgenommen.**



Durch das wilde Sandistan



Eroberung des Spielplatzes an der Schule



Piraten und Wasser





# Adventkalender am Rathaus 2015

## Geschätzte Vilser mit Kreativität!

Die Tage werden merklich kürzer, - Zeit, um den nächsten Adventkalender zu planen.

Alle, die gerne ihre Ideen einbringen, bzw. ein Fenster gestalten möchten, sind ganz herzlich zu einer kurzen Besprechung im Sitzungszimmer im Rathaus eingeladen.

## Montag, 12. Oktober 2015, 19:00 Uhr

Falls jemand an diesem Termin verhindert ist, aber mitmachen möchte, bitte auf der Gemeinde melden!

Im Namen der Stadtgemeinde,

GR Andrea Bailom und GR Gebhard Lorenz, sowie Obfrau von VilsArt, Dagmar Melekusch



## Obst- und Gartenbauverein Vils

Dass unser Überleben vom Überleben vieler Mitgeschöpfe abhängt, rückt zum Glück immer mehr ins Bewusstsein. Eine sehr wichtige Rolle im großen „Netzwerk Leben“ spielen die Bienen.

Wir laden alle Interessierten zu einem informativen Abend ins Kulturhaus ein:

### „Von der Wichtigkeit der Bienen“ von und mit Martin Ennemoser

**Freitag, 23. Oktober  
19:30 Uhr • Kulturhaus**



Wussten Sie,

... dass rund 80 % aller Obstgewächse von Bienen befruchtet werden.

... dass die Bienen beim Sammeln von Nektar gleichzeitig den Blütenpollen von einer Blüte zur nächsten tragen, wodurch die Blüten befruchtet werden.

... dass der Pollenflug für mehr als die Hälfte aller Pflanzen zur Bestäubung unerlässlich ist.

... dass den größten Teil der Bestäuber in Mitteleuropa die Bienen und Hummeln stellen.

... dass die Bienen die Eigenschaft der „Blütenstetigkeit“ besitzen, das ist die erlernte Bevorzugung der Blüten einer Pflanzenart, die etwa zu Beginn der Nahrungssuche aufgesucht wurde.

... dass Blütenstetigkeit für die betroffenen Pflanzen die Wahrscheinlichkeit einer erfolgreichen Bestäubung erhöht, weil das bestäubende Insekt auf die Narbe einer Blüte Pollen derselben Art überträgt. Bei fehlender Blütenstetigkeit werden die Narben zunehmend von Pollen fremder Arten blockiert, so dass der Fortpflanzungserfolg der Pflanzen sinkt. (T/F: OGV)



### Fondue auf'm Berg

Wahlweise Fleisch oder Käsefondue zum Sattessen!

**Am Samstag, 17.10.**

mit musikalischer Begleitung durch Heidi Abfalter auf der Harfe,

**und am Samstag, 7.11.**

Beginn jeweils um 18 Uhr

Fondue auch an anderen Tagen möglich für Gruppen ab 8 Personen

**Kässpatzen Sattessen  
am 9.10. und am 23.10.**

Um Reservierung wird jeweils gebeten.

**Weiters haben wir den ganzen Herbst Spezialitäten für Sie wie Saure Kutteln, Beuschl mit Knödl, Blut und Leberwurst usw.**

Ines und Markus Reithemann  
Tel. 8788

[www.saloberalm.de](http://www.saloberalm.de)



### Schlachtschüsseltage:

**Freitag, 9. Oktober  
Samstag, 10. Oktober  
Sonntag, 11. Oktober  
mit Live Musik**



+43 (0)5677 - 53207

Inh. Andrea Pondorfer  
Bahnhofstraße 28  
A-6682 Vils

*Genießen Sie in gemütlichem  
Ambiente jeden  
Mittwoch und Freitag  
ab 19:00*

*frische Pizzen aus unserem  
Schamottstein-Ofen.*

*Tischreservierungen  
oder  
Pizza-Bestellungen  
zum Mitnehmen  
gerne unter  
Tel. 53207*



MAURA



NUIS 09.15

# Schwarzer Adler

BRAUEREIGASTHOF



## Jetzt wird's wild!

Liebe Vilser!

Der Brauereineubau wächst und wächst. Anfang Oktober wird mit dem Verbindungsbau zwischen Brauerei und Gasthof begonnen. Darin entsteht dann im Frühjahr unser neuer Saal für Familienfeste und Veranstaltungen aller Art. Und die Küche wird komplett umgestaltet und unseren Anforderungen angepasst.

Aus diesem Grund bitten wir Euch um Verständnis, dass wir uns im Oktober und November in den baubedingten Zwangsurlaub verabschieden müssen. Aber bis dahin ist noch Zeit ...

Bis bald,  
Eure

Der Herbst beginnt - die Wild-Saison ist eröffnet. Feine Spezialitäten von Hirsch, Reh und Wildschwein aus eigener Jagd bereichern jetzt wieder unsere Speisekarte.

### Schlachtschüsselwochenende

Von Freitag, 25. bis Sonntag, 27. September gibt's bei uns Schlachtschüssel mit Kesselfleisch, Blut- und Leberwurst, Sauerkraut, Bier und was sonst noch alles dazugehört.

### Maura-SSV

Am 3. Oktober verabschieden wir uns mit einem Sommerabschlussverkauf der besonderen Art in den Zwangsurlaub. Alles muss vor dem Umbau raus!

### Zwangsurlaub

Vom 4. Oktober bis 27. November wird umgebaut. Am 28. November sind wir wieder für Euch da!

### Jetzt schon dran denken

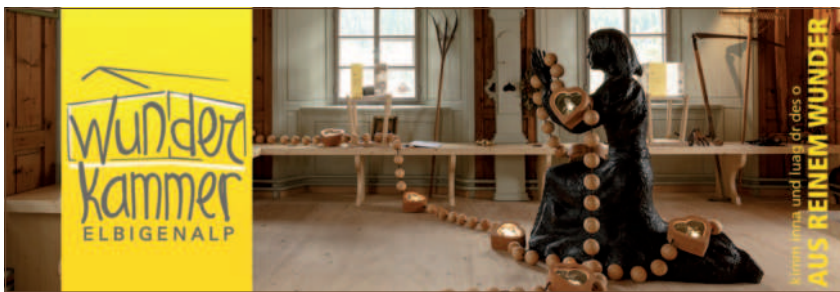
Wir nehmen ab 1. November gerne die Reservierungen für Eure **Winter-, Weihnachts-, Jahresabschluss-Feiern** entgegen: Einfach Lena unter 0664/464 0052 anrufen!



BRAUEREIGASTHOF SCHWARZER ADLER

Allgäuerstraße 2 · A-6682 Vils · Telefon +43 5677 8216 · [gasthof@schwarzeradlervils.at](mailto:gasthof@schwarzeradlervils.at) · [www.schwarzeradlervils.at](http://www.schwarzeradlervils.at)  
täglich ab 11<sup>00</sup> Uhr geöffnet · Mittwoch Ruhetag





### Zeit der Wunder

Zu Gast im „Duarf“ sollten Sie sich auf keinen Fall die Elbigenalper Wunderkammer entgehen lassen.

Hier können Sie die Kultur und die Geschichte der Lechtaler Bevölkerung aus der Sicht des Sammlers und Lithographen Johann Anton Falger kennenlernen und eintauchen in seine umfassende Kunst- und Kuriositätensammlung.

Falger leistete mit dem Wissen um typische Lechtaler Bräuche und Sitten, aber auch mit der Niederschrift des damaligen Alltagswissens einen wichtigen Beitrag zur Bewahrung der Lechtaler Geschichte.

Anlässlich seines 140. Todestages wurden Teile seiner privaten Sammlung erweitert und interessierten Besuchern zugänglich gemacht.

### Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag  
10:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 18:00 Uhr

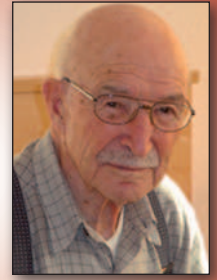
### Eintrittspreise:

Erwachsene € 6,50  
Kinder € 3,00  
Erwachsene ermäßigt € 5,50  
(SeniorInnen, Studierende, SchülerInnen)

### Im Gedenken



**Arnold Stebele**  
\*5.3.1928 - †13.8.2015



**Richard Haas**  
\*17.1.1923 - †3.9.2015



### GEO-Pfad Pfronten - Vils - Grän

Da das alte Buch seit 2013 ausverkauft ist, wurde nun ein neues Fachbuch mit 112 Seiten neu aufgelegt.

**Erhältlich ist das Buch im  
Tourismusbüro Vils  
um € 6,90  
(oder im Buchhandel).**

## Almabtrieb in Vils



Manfred und Mia Walk sowie Flora und Otto Keller genießen den warmen Nachmittag (Foto: SCV)

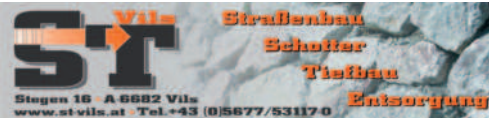
**Starten statt warten:  
Mit dem Raiffeisen Vorsorge-Plan.**

Jeder hat individuelle Ziele im Leben. Und sorgt anders vor. Das Gute: Sie können selbst bestimmen, wie und mit welchem Tempo Sie Ihre Ziele erreichen wollen. Fragen Sie jetzt Ihren Raiffeisenberater, welche Produkte am besten zu Ihnen passen. [vorsorgen.raiffeisen.at](http://vorsorgen.raiffeisen.at)

Mehr Infos zum Vorsorge-Rennen.



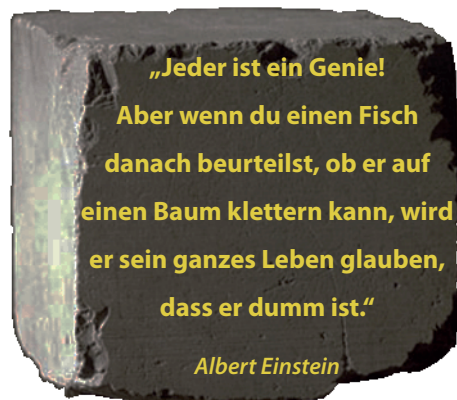
Folgende Unternehmen unterstützen die Herausgabe von **Vils aktuell**:



Peter & Roland Überegger



MB Holzbau GmbH • 6682 Vils  
Unterwies 4 • Tel. 05677-8364  
info@mb-holzbau.at  
www.mb-holzbau.at



Albert Einstein

## Termine/Veranstaltungen

- 25.09. MuVi-Brass Hallenkonzert beim Säger • 20:00
- 29.09. Schlachtschüssel • 18:00 Stadtsaal
- 03.10. Lange Nacht im Museum • 18:00 - 01:00 Riepp Haus
- 04.10. Vils trägt Tracht • 8:30 Erntedankgottesdienst
- 11.10. VilsArt: Ausflug zur Flugwerft Schleißheim/Deutsches Museum
- 13.10. Seniorenausflug • 07:00 Stadtplatz
- 14.10. Gemeinderatssitzung • 20:00 Kulturhaus
- 16.10. VilsArt: KONZERT • 19:00 St. Anna Kirche
- 19.10. Lichterprozession nach St. Anna • 19:00
- 22.10. Seniorenstammtisch • 14:00 GH Krone
- 23.10. OGV - Vortrag: „Über die Wichtigkeit der Bienen“ • 19:30 Kulturhaus
- 25.10. Umstellung (-1h) Winterzeit

## PKW und Haushaltsschrott – Entsorgungsaktion 2015

Die Entsorgungsaktion des Abfallwirtschaftsverbandes Bezirk Reutte findet wieder in den Monaten September und Oktober 2015 statt.

Wenn Sie Fahrzeuge, landwirtschaftliche Geräte, Reifen oder Schrott entsorgen möchten, melden Sie sich bitte bei Ihrer Gemeinde.

Weitere Infos auf [www.vils.at](http://www.vils.at)

## Problemstoffsammlung

Mittwoch, 30. September von 9:30 bis 10:30 Uhr

Wertstoffhof an der Ländestraße

Alle **Problemstoffe** können **kostenlos** abgegeben werden:

- Altöle, Brems- und Kühlerflüssigkeit
- ölverschmutzte Betriebsmittel wie z.B. Putzlappen
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- lösemittelhaltige Produkte, wie z.B. Altlacke und Altfarben, Verdüner, Abbeizmittel, Klebstoffe, Kitte, Harze, Möbelpolitur
- Spraydosen mit Restinhalten
- Chemikalienreste, wie z.B.: Fotochemikalien, Reinigungs-, Desinfektionsmittel, Abfluss-, Backofenreiniger, Säuren, Laugen
- Altmedikamente und Körperpflegemittel
- Bleiakkumulatoren, Autobatterien, Starterbatterien
- Quecksilberhaltige Produkte wie z.B. Thermometer
- Leergebinde mit Restinhalt und Verunreinigungen

Wir sind Energie Gemeinde!

Gemeinden A++

### Impressum

Vils aktuell

**Medieninhaber/Herausgeber:**

Stadtgemeinde Vils - 6682 Vils,  
Stadtplatz 1, Tel.: 8204 0

**Produktion:**

Artpress, Höfen

**Redaktion:**

Paul Dirr • e-mail: [dirr@aon.at](mailto:dirr@aon.at)

**Redaktionsschluss nächste Ausgabe(n):**

**Fr. 23. Oktober**

**Fr. 20. November**

### Jubiläen Oktober

- 80. Geb. Rosmarie Kerber
- 80. Geb. Alfred Winkler
- 80. Geb. Margaretha Erd
- 60. Geb. Monika Lanser

### Goldene Hochzeit

- Annemarie und Roman Bader
- Daniela und Richard Vogler